

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 227.

Mittwoch, den 15. August.

1838.

Bekanntmachung.

Nachdem in den Städten Dresden, Chemnitz, Plauen, Zittau und Leipzig für die alhier zu errichtende Bank zusammen 55,203 Stück Actien gezeichnet worden sind, so ist, nach Maßgabe der Bekanntmachung vom 14. Juli d. J. unter 10., zur Verloosung der 4550 Actien dergestalt zu verschreiten, daß die gewinnenden Loose öffentlich gezogen werden. Für diesen Zweck wird künftigen Freitag, den 17. d. Mon., Nachmittags um 4 Uhr die Einlegung und Mischung der Loose, und nächsten Sonnabend, den 18. d. Mon., von früh 7 Uhr an die Ziehung von 4550 Loosen, unter Beobachtung der, bei der Königlichen Landes-Lotterie üblichen, Formalitäten, im Ziehungs-saale der nur gedachten Lotterie, in der sogenannten alten Waage alhier, öffentlich statt finden.

Leipzig, den 14. August 1838. Der Rath der Stadt Leipzig.
D. Deutrich.

Bekanntmachung,

die auf den Termin Crucis 1838 zu haltenden Stipendiaten-Prüfungen betr.

Nachdem die auf den Termin Crucis 1838 zu haltende zweite halbjährige Stipendiaten- und Expectanten-Prüfung nunmehr statt finden soll, so wird den hierbei theilhabenden Studirenden hiermit bekannt gemacht, daß die mit einer Stipendiaten-Expectanz versehenen Studirenden, ohne Ausnahme, sich

Montags, den 3. September d. J., früh um 7 Uhr

im Convictorium einzufinden und die schriftliche Ausarbeitung, wozu ihnen das Thema angegeben worden wird, zu fertigen, hiernächst aber diejenigen von ihnen, welche im ersten Jahre ihres akademischen Studiums stehen, unbedingt, die anderen, die Rechte oder Medicin Studirenden Expectanten aber, nur insofern sie nicht den Examen der betreffenden Hochschl. Facultät sich unterwerfen wollen, nach einer an dem Morgen des 3. Septembers bei der schriftlichen Ausarbeitung bekannt zu machenden Reihenfolge

Donnerstag, den 6. } September d. J., Nachmittags um 2 Uhr

und Freitag, den 7. }

in gebachtem Convictorium zu der mit ihnen zu veranstaltenden Prüfung sich einzustellen haben. Die mit Stipendien bereits versehenen Studirenden der Theologie und Philologie haben sich Behufs des abzuhaltenden Examens, und zwar die Königlichen und Ministerial-Stipendiaten

Montags, den 3. September d. J., Nachmittags um 2 Uhr,

die Meißner Procuratur- und Triller'schen Stipendiaten

Mittwochs, den 5. September d. J., Nachmittags um 2 Uhr

ebenfalls in vorgebachtetem Locale einzufinden. Wie nun sämtliche Stipendiaten und Expectanten hierbei nochmals auf die in den unterm 20. October 1834 bekannt gemachten Stipendiaten-Ordnung enthaltenen Vorschriften verwiesen und auf die durch die Nichtbefolgung derselben für sie entstehenden Nachtheile aufmerksam gemacht werden, so wird denselben noch besonders eröffnet, daß sie die nach §. 16 sub 2 einzureichenden Verzeichnisse der gehaltenen Vorlesungen, so wie die Collegienbücher, deren Zurücklieferung bei dem Examen statt finden wird, und zwar

von den Theologie studirenden Stipendiaten

1) diejenigen, so in dem Genuß von Königlichen und Ministerial-Stipendien stehen,

Montag, den 27. August d. J., Nachmittags von 1—2 Uhr

in der Wohnung des theologischen Ephorus, Domherrn D. Winger,

2) die Meißner, Procuratur- und Triller'schen Stipendiaten

denselben Tag von 1—2 Uhr

in der Wohnung des theologischen Ephorus, Kirchenrath D. Winer,

3) die Stipendiaten, welche keiner der drei ersten Facultäten angehören, desgleichen sämtliche Expectanten, welche sich dem philologischen Examen zu unterwerfen haben,

selbigen Tages Nachmittags von 1—2 Uhr

bei dem philosophischen Ephorus, M. Wachs muth, abzugeben haben.

Auf den abzugebenden Verzeichnissen ist übrigens der vollständige Vor- und Zuname, der Inscriptionstag, von den Percipienten das Stipendium, welches ein jeder genießt, so wie von allen zum wie vielften Male jeder der Prüfung bewohnt, gleich zu Anfang zu bemerken. Leipzig, den 13. August 1838. Die Ephoren der Königlichen Stipendiaten.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 15. August: Norma, große Oper von Bellini.
Norma — Dem. Löwe, als zweite Gastrolle.

Auction.

Künftigen Donnerstag, den 16. August, und folgende Tage von 9 bis 12 Uhr Vormittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags